

Pressemitteilung von Montag, 22. September 2024

Bummeln, entdecken, genießen
Rochustage, Herbstmesse und Stoffmarkt locken in die
Brüder-Grimm-Stadt



Ausflugsziel Nummer eins für alle Hanauerinnen und Hanauer dürfte an diesem Wochenende Großauheim werden, denn dort stehen mit den Rochustagen und dem Museumsfest gleich zwei Highlights auf dem Programm. Es warten aber noch mehr Aktionen der Hanau Marketing GmbH (HMG) sowie zahlreiche Angebote anderer Vereine und Veranstalter, um im Rahmen der Kampagne „Hanau für Dich“ Lust auf einen Besuch in der Brüder-Grimm-Stadt zu machen.

Eines der beliebtesten und erfolgreichsten Straßenfeste der Stadt, der "Rochusmarkt", legt eine Pause ein, die Großauheimer (und alle anderen Besucher) dürfen sich dennoch am angestammten Termin auf Flanier-Flair und attraktive Angebote freuen: Am 28. und 29. September laden Handel und Gastronomie zu den "Rochustagen" ein. Das kurzweilige Bummel- und Genuss-Angebot lockt mit reizvollen Service-Leistungen und speziellen Rabattaktionen in den Stadtteil.

Unter dem Motto "Dampf ab!" werden am Sonntag ab 11 Uhr beim Familientag im Museum Großauheim alte Technik und historische Gerätschaften gezeigt, die mit Hilfe von Feuer und Wasser mächtig Dampf machen. Dazu gibt es ein Familienfest mit viel Musik, kulinarischen Leckereien und zahlreichen Attraktionen, die vor allem die jüngsten Besucher begeistern werden.

Im RadWerk Klein-Auheim dreht sich ohnehin alles ums Rad, aber am Sonntag dreht sich zusätzlich alles um den ersten deutschen Weltmeister der Berufsfahrer. Heinz Müller triumphierte 1952 in Luxemburg auf einem Rennrad der Firma Bauer, die bekanntlich in Klein-Auheim produzierte. Anlässlich seines 100. Geburtstags findet nun im RadWerk von 11 bis 16 Uhr der Heinz-Müller-Gedächtnistag mit einem bunten Rahmenprogramm für die ganze Familie sowie Kulinarik in der Drahtesel-Lounge statt. Als Höhepunkt des Tages wird Bürgermeister Dr. Maximilian Bieri in Anwesenheit von Familienmitgliedern von Heinz Müller einen Gedenkstein enthüllen.

Wertvolle Tipps und neue Ansätze für ein langes und gesundes Leben bieten gleich mehrere Informationsveranstaltungen. Am Donnerstag lädt der Verein "Gesundes Hanau" in Kooperation mit dem Kulturforum ab 18.30 Uhr zum "Gesundheitstalk" mit Dr. Jan Pollmann aus Gelnhausen. Anlässlich des "Weltherztags" gibt der Internist und Kardiologe Einblicke in das Zusammenspiel von Herz und Kreislauf. Am Freitag beschäftigt sich die Familienakademie von 15 bis 18 Uhr mit der Alzheimer-Krankheit. So kann man unter anderem in einem Demenzparcours die Symptome nach-erleben. In der Klinik für Gefäßchirurgie im Klinikum Hanau steht am Samstag von 10 bis 15 Uhr ein Infotag "Aortenaneurysma" auf dem Programm. Gesundheitsfördernde Wirkung wird auch dem Spaziergang im Wald nachgesagt. Wenn man anschließend am Stockbrot-Lagerfeuer zusammenrückt, sich von aufregenden Mitmachaktionen erholt und spannenden Geschichten lauscht, wird es zudem magisch. Der Naturpark Hessischer Spessart veranstaltet am Freitag gemeinsam mit dem Forstamt Hanau den "Waldfamilienabend". Los geht es um 17 Uhr an der Klosterruine in Wolfgang.

"O'zapft is!" heißt es am Samstag ab 10 Uhr beim Oktoberfest in der Rosenstraße. Rein in Dirndl und Lederhose und ab zur Herbstgaudi, denn die Einzelhändler haben ein buntes Programm mit musikalischen Schmankerln, leckeren Spezialitäten und zahlreichen Aktionen zusammengestellt. Alle Geschäfte haben von 10 bis 18 Uhr geöffnet, und natürlich darf auch ein traditioneller Fassbieranstich nicht fehlen. Das Oktoberfest ist ein gutes Beispiel, wie der Komplizenfonds aus dem HMG-Stadtentwicklungsprogramm Hanau "aufLADEN" einfallsreiche

Events anstupsen kann. Die Gelder stammen aus dem Programm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Neues auszuprobieren, innovative Geschäfts- und Event-Konzepten zu installieren – Ideen dazu sind in Hanau reichlich vorhanden. Doch nicht alle Macher kommen ins Ziel – aber vielleicht zumindest als Redner zur "FuckupNights" in der "Wirtschaft im Hof". Am Samstag findet schon die fünfte Auflage statt, wenn ab 19 Uhr mutige Macher in lockerer Atmosphäre auf der Bühne von ihren größten Fehlern und dem Scheitern ihrer Geschäftsmodelle erzählen.

Draußen sein und sich von einer Vielfalt an Attraktionen, kulinarischen Genüssen und entspannter Stimmung treiben lassen? Auch hier hat Hanau in diesen Tagen einiges zu bieten. Karussells und Zuckerwatte dominieren ab Freitag den Freiheitsplatz, wenn die Hanauer Schausteller bis einschließlich Montag jeweils von 10 bis 22 Uhr zur Herbstmesse einladen. Am Freitag verwandeln zahlreiche kreativ dekorierte Stände beim Deutsch-Holländischen Stoffmarkt von 10 bis 17 Uhr den Marktplatz in ein buntes Paradies für Nähbegeisterte. Neben einer riesigen Auswahl an Stoffen können sich Nähbegeisterte von Schnittmustern und Kurzwaren wie Applikationen, Borten, Nadeln oder Garn inspirieren lassen. Und wenn die selbstgehäkelte Puff-Maschen-Weste doch nicht mehr gefällt, bringt man sie am Samstag zum "Tauschmarkt" an der Wallonisch-Niederländischen Kirche. Unter dem Motto "Ein zweites Leben für deine Schätze" laden die Gemeinwesenarbeit der Stadt Hanau/Südliche Innenstadt und der Verein "Menschen in Hanau" von 10 bis 14 Uhr zum fröhlichen Geben und Nehmen.

Draußen sein und trotzdem mit der Zeitmaschine reisen? Das geht am Freitag ab 19.30 Uhr im Amphitheater, wenn Scott Bradlee's Postmodern Jukebox eine schillernde Reise durch das PMJ-Universum starten, bei der moderne Ohrwürmer und ikonische Pop-Hits in klassischen Genres wie Jazz, Swing und Motown neu interpretiert werden. Wer es kuscheliger mag, ist im Jazzkeller Hanau bestens aufgehoben. Am Freitag (21 Uhr) verschmilzt das Harald Teichert Trio Jazz-Klassiker und Eigenkompositionen zu einem harmonischen Programm. Am Samstag (21 Uhr) hat die Peter Karp Band kraftvollen Blues im Gepäck.

Ob und wie eine Ehekrise harmonisch zu lösen ist, zeigen das Stalburg Theater und das Comoedienhaus Wilhelmsbad am Samstag ab 19.30 Uhr. "Keiner hat gesagt, dass Du ausziehen sollst" stammt aus der Feder des britischen Kultautors Nick Hornby. Mit extravaganten Kostümen und jeder Menge falscher Wimpern wird es am Sonntag ab 17 Uhr im Congress Park Hanau frech, witzig und charmant, wenn die Revue "Magie der Travestie" ihr neues Show-Programm präsentiert. In literarische und musikalische "Traumwelten" der etwas anderen Art entführt am Sonntag ab 17 Uhr die Reihe "Lyrik unterm Ginkgobaum", die gemeinsam von der Interessengemeinschaft Hanauer Altstadt (IGHA) und der Karl-Rehbein-Schule veranstaltet wird.

Die komplette Übersicht über alle Veranstaltungen, Anmeldeöglichkeiten und Tickets gibt es unter www.hanau.de im Veranstaltungskalender der Stadt. Hier sowie unter www.hanau-erleben.de kann man auch einen Jahresplaner mit allen Angeboten der HMG-Veranstaltungsreihe "Hanau für Dich" herunterladen. Die Reihe wird gefördert von der Sparkasse Hanau, den Stadtwerken Hanau, Fritz-Getränke Hanau und aus Mitteln des hessischen Landesförderprogramms "Zukunft Innenstadt".

Dieser Meldung sind folgende Medien zugeordnet:

Stoffmarkt (Copyright: Stadt Hanau / Moritz Göbel)

https://www.presse-service.de/medienarchiv.aspx?medien_id=286100

Rosenstraßenfest (Copyright: Stadt Hanau / Moritz Göbel)

https://www.presse-service.de/medienarchiv.aspx?medien_id=286101

Pressekontakt: Thomas Nawrath, Telefon 0171 6418342

Kontakt Daten:
Hanau Marketing GmbH
Presse-Kontakt: Daniel Freimuth

Telefon: 06181/4289480
Am Markt 14-18
63450 Hanau